



wie Lachen

WORTSCHATZ

Redewendungen mit LACHEN. Verbindet die Redewendungen mit den richtigen Bedeutungen.

- | | | |
|---|---|---|
| zum Lachen in den Keller gehen | • | • Du bist nicht in meiner (unangenehmen) Situation! |
| Dir wird das Lachen schon noch vergehen! | • | • aus Schadenfreude / Sadismus lachen |
| Tränen lachen | • | • Du wirst noch Schwierigkeiten bekommen. |
| Du hast gut lachen ! | • | • Das ist lächerlich / absurd! Das kann man nicht ernst nehmen! |
| Da lachen ja die Hühner! | • | • Das ist ernst! |
| sich ins Fäustchen lachen | • | • humorlos sein; nur insgeheim lachen |
| dreckig lachen | • | • sich heimlich freuen; schadenfroh sein |
| Da gibt es nichts zu lachen ! | • | • heftig, viel lachen |

Setzt die richtigen Redewendungen in die Lücken ein!

1. Ich habe gestern einen sehr lustigen Film gesehen. An manchen Stellen habe ich _____.
2. Ich bin gestern auf einer Bananenschale ausgerutscht. Meine Freunde fanden das lustig und haben _____.
3. „Du nimmst die Situation vielleicht nicht ernst genug, aber ich sage dir, die Situation _____.
4. „Jetzt glaubst du, dass du der Sieger bist und kannst fröhlich sein, aber dir _____.
5. _____. Wenn du in meiner Situation wärst, würdest du nicht mehr so laut lachen.
6. Mein Chef hat wirklich überhaupt keinen Humor. Ich glaube, er _____.
7. Meine Schwester behauptet doch tatsächlich, sie sei viel klüger und beliebter als ich. _____.
Die kann man einfach nicht ernst nehmen.
8. Als meine Schwester dann mit einem schlechten Zeugnis nach Hause kam, habe ich mir _____.



wie Lachen

Partner A

Ihr arbeitet zu zweit. Lies deinem Partner den Anfang eines Witzes vor (1-5). Dein Partner versucht bei sich das richtige Ende zu finden. Er liest dir die Pointe des Witzes vor und nennt dir den Buchstaben, den du in die Tabelle eintragen kannst. Dann liest dir dein Partner den Anfang eines Witzes vor und du suchst die Pointe (A-E).

1. Der Lehrer fragt: "Welche vier Worte werden in der Schule am häufigsten gebraucht?"

2. "Ich will nicht in die Schule!" -
"Aber du musst in die Schule!" -
"Die Schüler mögen mich nicht,
die Lehrer hassen mich, keiner
mag mich."

3. Peter kommt aufgeregt und zu spät in die Schule: "Bitte, ich bin überfallen worden!"

4. "Finden Sie nicht auch, dass mein Sohn außergewöhnlich begabt ist?", fragt eine Mutter die Lehrerin. "Er hat immer so originelle Einfälle."

5. "Wie ich höre, Kai, hast du ein Schwesternchen bekommen.
Wie heißt denn die Kleine?"

1	2	3	4	5

Die Pointen:

A. "Ganz einfach. Wir haben denselben Lehrer!"

B. "Ja, und hier sind die zehn Ergebnisse!"

C. "Geschlossen!", tönt es im Chor.

D. "Gut. Ich hab nämlich meine Hausaufgaben nicht gemacht."

E. Gabriele antwortet: „Un-terricht, Frau Möller“



wie Lachen

Partner B

Ihr arbeitet zu zweit. Dein Partner liest dir den Anfang eines Witzes vor. Du versuchst bei dir das richtige Ende zu finden (A-E). Du liest deinem Partner die Pointe des Witzes vor und nennst ihm den Buchstaben. Dann liest du deinem Partner den Anfang eines Witzes vor (1-5) und er sucht die Pointe. Er nennt dir den Buchstaben, den du in die Tabelle eintragen kannst.

1. Die Vorsilbe Un bedeutet meistens etwas Häßliches, Lästiges, wie Un-sinn, Un-fug", erklärt die Lehrerin. „Wer kann mir noch ein Beispiel nennen?"

2. Fragt der Lehrer seine Schüler: "Wie stellt ihr euch die ideale Schule vor?"

3. "Hier ist die Addition, Herr Lehrer, die ich machen sollte. Ich habe sie zehn mal nachgerechnet." - "Das ist aber fleißig."

4. Erste Stunde, Mathematikunterricht: "Herr Degenhardt, kann man eigentlich für etwas bestraft werden, was man gar nicht gemacht hat?" - "Natürlich nicht!"

5. "Moritz, du hast die gleichen sechs Fehler im Diktat wie dein Tischnachbar. Wie erklärt sich das wohl?"

1	2	3	4	5

Die Pointen:

A. "Wissen wir noch nicht, Herr Lehrer, sie spricht so undeutlich!"

B. "Jetzt reiß dich bitte zusammen: Du bist 55 Jahre alt und der Direktor - du musst in die Schule!"

C. Kevin: "Das weiß ich nicht." - "Richtig."

D. "Was hat man dir gestohlen?" - "Gott sei Dank nur die Hausaufgaben!"

E. "Stimmt", bestätigt die Lehrerin, "besonders in der Rechtschreibung!"